

Sport vor Ort

Fußball: Die TSG Ahlten stellt neben dem Hallenkreismeister der D-Juniorinnen auch noch zwei Bezirksmeister. Die B-Juniorinnen schlossen die Endrunde ohne Punktverlust und mit 34:9 Toren ab. Auch die C-Juniorinnen gaben keinen Zähler ab und erzielten 48:7 Tore.

*

Fußball: Durch Tore von Sedat Ekinci, Christian Grube und Taufick Saado haben die A-Juniorinnen von Sparta Langenhagen einen Test beim TSV Bemerode mit 3:1 gewonnen. dh

*

Fußball: In einem Testspiel hat der TSV Höver (3. Kreisklasse) gegen den FC Stern Misburg II mit 1:7 verloren. Den einzigen TSV-Treffer erzielte Gordon Heine kurz vor der Pause zum zwischenzeitlichen 1:3.

*

Fußball: Die E-Juniorinnen des MTV Engelbostel-Schulenburg haben die B-Runde der Zwischenrunde des Sparkassen-Hallenpokals als Zweite abgeschlossen. Lediglich das schlechtere Torverhältnis sprach am Ende für den TSV Mariensee/Wulfelade. Am zweiten Spieltag trugen sich Niclas Bohne (3), Kester Kreitlow und Manuel Pallad (je 2) in die Torschützenliste ein.

*

Sportschießen: Bei der Kreismeisterschaft in Wettmar haben die Starter des SV Ilten zahlreiche Erfolge verbucht. Marcel Strebost, Stefan Thiemann und Cord Waschke erzielten mit dem Luftgewehr im freihändigen Anschlag 1053 Ringe und holten den Titel. Im Einzel belegte Strebost Platz drei (362). In der Altersklasse ab 46 Jahre dieser Kategorie wurden Carsten Waschulewski, Carsten Elges und Detlef Holzkamp Vierte. Die Einzelmeisterschaft ging an Elges (368). In der Disziplin Luftgewehr mit Auflage stand für Hans-Georg Goltermann, Detlef Holzkamp und Reiner Böker Rang drei zu Buche (871). Im Einzel holte Goltermann mit 299 von 300 möglichen Zählern den Titel. an

SCA zieht mit SVG gleich

Schwimmen: Kreismeisterschaft, Masters – Melzian steht fünfmal ganz oben

Die Kreismeisterschaft für Masterschwimmer, zum zweiten Mal in Altwarmbüchen ausgerichtet, scheint eine neue Heimat gefunden zu haben. „Durch das nette, übersichtliche Ambiente und die perfekte Logistik des SC Altwarmbüchen ist das auch in Zukunft der ideale Standort für diese Veranstaltung“, lobte Kreisverbandsvertreter Heinrich Tann.

Masters aus zwölf Vereinen – von 20 bis 80 Jahre – traten in Einzel- und Staffeltwettbewerben gegen einan-

der an. Der Gastgeber zog mit 25 Siegen mit dem Rekordmeister des Verbandes, dem SV Garbsen, gleich. Dabei gehörten Ute Melzian (Altersklasse 60) mit fünf Siegen und Björn Engelhardt (AK 40) mit drei Erfolgen zu den erfolgreichsten Mitgliedern des SCA.

Wiebke Waßmann und Dorothee Gratz trugen mit je zwei Erfolgen, Kirsten Bade, Barbara Franke-Fischer, Alexandra Häußler, Laysa-Alessa Hoppe, Beatrix Langer, Jörn Ahrens und Frank Bern-

stein mit je einem Sieg zum Teamerfolg die Höchstpunktzahl bei.

Zehn Triumphe

Stark verkaufte sich die SG Lehrte/Sehnde: Neben zwei Erfolgen in den Staffeln gingen durch Dreifachsieger Hans-Jürgen Behrens (AK 55), Reiner Bendrien, Dirk Bremer (beide AK 45), Klaus Hüttig, Heinrich Tann (beide AK 50) sowie Herbert Müller (AK 65) zehn Triumphe auf SG-Konto.

Mit den Senioren unter den Masterschwimmer konnte der SV Langenhagen aufwarten. Karlheinz Teufert (AK 80) fühlte sich etwas angeschlagen, ließ sich dennoch die Siege über 50 Meter Brust und 100 Meter Freistil nicht nehmen. Christa Donath (AK 75) errang bei drei Starts jeweils die Vizemeisterschaft. Ein unermüdlicher Florian Battermann (AK 35) erzielte mit Siegen auf jeden seiner fünf Starts die 100-prozentige Ausbeute. gz



Start der 4x50-Meter-Freistil-Staffel: Heinrich Tann (links) geht für die SG Lehrte/Sehnde ins Wasser, für den SC Altwarmbüchen startet Jörn Ahrens (Mitte). Gratz

Krähen werden Vierter

Die A-Juniorinnen-Fußballer des TSV Krähenwinkel/Kaltenweide haben beim Hallenturnier des Koldinger SV einen Treppchenplatz knapp verpasst. Im kleinen Finale unterlag der Krähen-Nachwuchs dem TSV Luthje mit 3:5.

Zuvor hatten sich die Krähenwinkler souverän den Sieg in ihrer Vorrunden-Gruppe gesichert. Sie be-

zwangen die erste Mannschaft des Gastgebers mit 7:0, den TSV Dollbergen mit 4:2, die SV Arnum mit 7:1 und die Luther mit 3:2. Im Halbfinale setzte es jedoch gegen den späteren Turniersieger TSV Giesen eine 2:4-Niederlage.

Die Dollberger sowie der SV Uetze 08 in der Parallelstaffel schieden bereits nach der Vorrunde aus. an

Eckelmann pariert doppelt

Beim E-Juniorinnen-Turnier von Wacker Neustadt sind die Nachwuchs-Fußballer des Heeßeler SV das Maß der Dinge gewesen – auch wenn der Gesamtsieg gegen BG Elze erst im Siebenmeterschießen perfekt gemacht werden musste. Die Konkurrenz der unteren E-Juniorinnen gewann die JSG Kleinburgwedel/Wettmar/Fuhrberg.

Eine Minute vor Schluss sah es noch nach einem Erfolg in der regulären Spielzeit aus. Doch die Elzer nutzten einen Fehler und glichen aus. Im Siebenmeterschießen avancierte HSV-Keeper Luca Eckelmann zum Matchwinner: Er hielt zwei Schüsse. Seine Teamkollegen Niklas Schulze und Jannes Oppermann trafen zum Sieg. an

Termin

Fußball-Berzirksligist TSV Krähenwinkel/Kaltenweide bestreitet heute sein erstes Testspiel in der Vorbereitung. Um 19 Uhr geht es auf Kunstrasen gegen Gastgeber Wacker Osterwald. Thomas Neumann greift nach seinem Zehenbruch wieder ins Geschehen ein, Paulo Oliveira ist im Training dagegen umgeknickt. ch

Fußball

Rang zwei und vier für den TSV

Der TSV Godshorn hat sich als ein fairer Gastgeber erwiesen. Sowohl im Endspiel als auch im kleinen Finale des 3. Zegarek-Edeka-Neukauf-Cups ließen die C-Juniorienteams des TSV ihren Gegnern den Vortritt. Der Turniersieg ging durch ein 1:0 an den TuS Davenstedt.

Die mehr als 200 Zuschauer bekamen zahlreiche schöne Tore zu sehen, wie Godshorn Coach Stefan Bendel erfreut berichtete. „In diesem Alter geht es bei den Jungs aber schon mit dem Gerangel los. Manche Aktionen waren hart, aber noch im grünen Bereich“, sagte Bendel.

Im Halbfinale kam es zum Aufeinandertreffen der beiden Gastgeberteams. Die erste Mannschaft lag bereits durch ein Tor von Kaan Asrav mit 0:1 zurück, ehe Benedikt Eder und Kushtrim Hadza die Partie noch drehten. Die zweite TSV-Riege verlor anschließend auch das kleine Finale. Der MTV Meyenfeld triumphierte mit 1:0.

Der TSV Krähenwinkel/Kaltenweide und der SV 06 Lehrte scheiterten bereits in der Vorrunde. an

Am Telefon

Ihre Meinung ist uns wichtig. So erreichen Sie die Sportredaktion:

André Nowak
Telefon (0 51 37) 9 80 04 27

sport@
heimatzeitungen.de

Aligser Nachwuchs erst im Finale bezwungen

Volleyball: U-14- und U-18-Jugend-Landesmeisterschaft – MTV zieht sich gegen Auswahlspieler gut aus der Affäre

Die U-14-Mädchen der SF Aligse haben das Ticket zur nordwestdeutschen Meisterschaft (18. März) gelöst. Der Nachwuchs der Sportfreunde kämpfte sich bei der Landesmeisterschaft in Wolfsburg ohne Satzverlust bis in das Finale vor. Dort war dann allerdings der SC Union Emlichheim zu stark

und triumphierte mit 2:0. Dennoch war Abteilungsleiter Andreas Ahlborn mit der gezeigten Leistung einverstanden: „Ich war nicht überzeugt, dass wir einen zweiten Platz schaffen können. Von daher bin ich absolut zufrieden.“

In der Vorrunde wurden BW Lohne und der USC

Braunschweig distanziert. Der MTV Bad Pyrmont, der VfL Hameln und der 1. VC Pöhlde waren in der Zwischenrunde ohne Chance. Umkämpft war dagegen das Halbfinale, in dem der FC 74 Leschede mit 2:0 bezwungen wurde.

Als Nachrücker erreichte der Lehrter SV zumindest

sein Minimalziel – nicht Letzter werden. Der LSV belegte Rang elf.

Die U-18-Riege der SFA hatte bei ihren Titelkämpfen in Zeven weniger Glück als die vier Jahre jüngeren Mädchen. Das Team landete am Ende auf dem fünften Platz.

Bei den U-18-Jungen war

der MTV Ilten in Wolfenbüttel im Einsatz und belegte einen guten siebten Rang. „Das war eine schöne Sache. Wir haben teilweise gegen Auswahlathleten gespielt. Das ist eine ganz andere Liga“, sagte Spartenleiter Frank Pooch. In der Vorrunde wurde die VSG Göttingen mit 2:0 sowie der TuS

Zeven mit 2:1 distanziert und der Gruppensieg perfekt gemacht. In der Zwischenrunde waren der spätere Vizemeister VCB Tecklenburger Land (0:2), TSV Giesen (0:2) und der TuS Bloherfelde (0:2) zu stark. Rang sieben wurde mit einem 2:1 über den TuS Zeven gesichert. an